

des englischen Ausfuhrhandels. Der Freihändler, nicht der Schutzhändler, ist daran interessiert, daß kein Kanal des Weltverkehrs verstopft werde, keine Schwächung einzelner Länder oder gar Länderkomplexen den Austausch der Güter dauernd lähme. Somit besteht heute eine eigenartige Verquickung zwischen handelspolitischen System Englands und einer Politik, die sich der wirtschaftlichen Zerrüttung Deutschlands und Europas durch den französischen Expansionsdruck widersetzen muß. Nicht immer hat der Freihandel einen so klaren und wichtigen politischen Hintergrund gehabt, nicht immer hat er mehr bedeutet als eine nationalökonomische Richtung. Heute bedeutet er die Politik des Ausbaus gegenüber der Politik der Isolierung. Und in diesem Sinne kann Deutschland in dem Siege des Freihandels in England eine Hoffnung und eine Verheißung sehen.

England und Afghanistan.

GA London, 21. Dez. (Eig. Draht.) „Daily Express“ meldet, daß die Beziehungen zwischen England und Afghanistan in ein kritisches Stadium eingetreten sind. Wenn es dem Emir nicht gelingen sollte, die Bergstämme zur Auslieferung der Wölfe, zu bewegen, werde die englische Regierung die diplomatischen Beziehungen abbrechen, die nordindischen Flüsse für den Handelsverkehr schließen und, so fügt die „Daily News“ hinzu, eventuell eine militärische Demonstration durch ein hartes Truppenkontingent oder eine Flugzeugdemonstration über Afghanistan veranlassen. Neuer erklärt, die englische Regierung habe keine Veranlassung, anzunehmen, daß die Anjammung russischer Truppen in Samarkand und Buchara zu dem Zwecke erfolge, Indien zu bedrohen. Die Truppen seien dazu bestimmt, Bergstämme der Sowjetregierung zu unterwerfen.

WTB London, 21. Dez. (Draht.) „Manchester Guardian“ erzählt in amtlichen Kreisen, daß eine Moskau-Verhandlung, wonach der britische Vertreter in Kabul Afghanistan ein Ultimatum angedroht habe, das mit Krieg und Luftangriffen drohte und den Abbruch der Beziehungen mit Afghanistan verlangte, unwahr sei. In einer Mitteilung des Reuterschen Büros, die diese Moskau-Verhandlung ebenfalls in Abrede stellt, heißt es, angeblich sei noch nicht bekannt, wo sich die afghanischen Streitkräfte befinden.

Die Truppen, die in der Richtung von Zehab abmarschiert seien, betrügen 1100 Mann und Artillerie. Die Lage erzeuge in amtlichen Kreisen keinerlei Besorgnis. Tatsächlich herrsche eine hoffnungsvolle Ansicht vor, und die Lösung sei jetzt abzurufen. Es werde gehofft, daß die Afghanen ihr Versprechen einhalten werden. Wenn sie es nicht tun würden, so werde es allerdings notwendig sein, zu entscheiden, welcher weitere Druck notwendig sei. Jemande aggressive Handlung seitens Großbritanniens komme natürlich überhaupt nicht in Frage, obwohl die Mittel, über die England verfüge, angewendet werden würden, wenn die gemäßigten und gerechten Forderungen der britischen Regierung nicht erfüllt würden.

Die Wirren in Mexiko.

GA Paris, 21. Dez. (Eig. Draht.) Die Nachrichten aus Mexiko sind widersprüchlich. Der „Figaro“ gibt Meldungen aus Mexiko und Galvestone (Texas) wieder, wonach einerseits Präsident Obregon der ausländischen Presse erklärte, die Ausständischen würden dem Kampfe aus und zogen sich unter Zerstörung der Eisenbahnen und unter Zerstörung von Plantagen und Gefangenen zurück, wonach andererseits jedoch von den Ausständischen selber aus Veracruz Nachrichten verbreitet werden, denen zufolge sie nach achtstündigem Kampfe in der Gegend von Puebla. San Martin und Tzamalucan die von General Almazan geführten Bundesstruppen geschlagen hätten. Den gleichen Informationen zufolge hätten die Anhänger Huertars drei Maschinengehebre erobert und 300 Gefangene gemacht. In Mazaca, einem bedeutenden Ort der Eisenbahnenlinie, sei ein heftiger Kampf im Gange.

WTB Hamburg, 21. Dez. Wie dem mexikanischen Generalkonsulat aus Veracruz gemeldet wird, ist General Mugica, Gouverneur des Staates Michoacan, welcher bisher der alten Regierung treu geblieben war, in dem Distrikte General Cárdenas in Jalisco übergegangen. Infanteriebesatzungen der Aufständischen den größten Teil der Rüste des Stillen Ozeans. General Urbano, der zu den Streitkräften von General Cárdenas gehörte, worden von der Regierung gegen General Cárdenas gestellt. In der Hauptstadt haben große Kundgebungen gegen die Regierung Obregon stattgefunden und blutige Zusammenstöße zwischen den Aufständischen und den Regierungstruppen stattgefunden. Die Aufständischen haben die Eisenbahnen zerstört und die Bevölkerung in Angst und Schrecken versetzt.

Kunst und Wissenschaft.

Kunstverein Barmen.

Wie alljährlich vereinigt die Weihnachtszeit in den oberen Räumen der Ruhmeshalle eine Anzahl Barmen Künstler, die sich zum Teil recht vorantreiben. Die Hauptwand der Mitteltage beansprucht Paul Wellershaus, der sich zu einer fasten farbigen durchgearbeitet hat. Der von ihm besonders bevorzugte braune Herbst gibt ihm auch jetzt noch durchweg den Hintergrund seiner Motive: Bergstadt, Herbst, Abends sind Bilder von vollkommener Melodie und verhaltenem Schmerz. Die Hauptfläche an ihnen aber bleibt das Rot, das an mannigfachen Stellen außerordentlich gewonnen hat und einen Weg zu neuen Entwicklungsmöglichkeiten freigibt. In der Art alter Seabassischen überlegt Kerner, Gg eine Landschaft aus dem Kannel. Die Kannel drängt sich vorläufig noch zu stark in den Vordergrund. Billings wird sich noch von dem allzu Schulmäßigen seiner tüchtigen Werke befreien müssen, um so persönlich zu wirken wie etwa Platte von dem man gerne mehr sehen möchte. Auch Kettler ist trotz vieler Arbeiten ziemlich mager vertreten. Röber und Köllmer bauen mit herzigem Landchaften in die Reihe des vom großen Publikum gewöhnlichen Genusses, während Hans Maurer die Erwartungen, die wir an ihn knüpfen, der Erfüllung nähert. Das etwas abstrakte Apollonbild wirkt in den schönen Landschaften „Moorwälder“, „Altes Kloster“ und „Baumgruppe“ farbigen Tönen, die Bildwirkung wurde geschaffen und reicher als früher. Elsa Frische-Kau albt in der großen, temperamentvoll vorgetragenen Landschaft „Bergung“ ihr Bestes.

Leno, der zu den Streitkräften von General Cárdenas gehörte, worden von der Regierung gegen General Cárdenas gestellt. In der Hauptstadt haben große Kundgebungen gegen die Regierung Obregon stattgefunden und blutige Zusammenstöße zwischen den Aufständischen und den Regierungstruppen stattgefunden. Die Aufständischen haben die Eisenbahnen zerstört und die Bevölkerung in Angst und Schrecken versetzt.

Die Brotversorgungsabgabe.

Berlin, 21. Dez. (Draht.) Die Blätter erinnern daran, daß bis zum 2. Januar 1924 der zweite Teil der Brotversorgungsabgabe zu entrichten ist. Er beträgt grundsätzlich das 195 Millionenfache des Zwangsangebotsbetrages. Der also z. B. 100 000 Mark Zwangsangebot zu zeichnen hat, muß 19 500 Millionen Mark Papiermark als zweiten Teilbetrag der Brotversorgungsabgabe zahlen. Die Zahlung ist ausschließlich bei der Finanzkasse zu leisten. Bei nicht rechtzeitiger Zahlung der Abgabe hat der Steuerpflichtige die Zwangsweise Versteigerung zu erwarten und empfindliche Verzugszuschläge zu entrichten.

Beschlüsse des Reichsrats.

WTB Berlin, 20. Dez. (Draht.) Der Reichsrat stimmte in seiner heutigen Sitzung dem Gesetzentwurf zur Änderung des Wahlgesetzes zu. Der Berichterstatter führte u. a. aus, daß die Zahl der Reichstagsabgeordneten herabgesetzt werden soll. Ferner nahm der Reichsrat eine Verordnung über Umstellung der Gebühren für Zeugen und Sachverständige auf Gold an, jedoch mit der Maßgabe, daß etwa nur drei Viertel der Höhe der Friedenssätze festgelegt werden. Schließlich genehmigte der Reichsrat die von der Regierung eingebrachte beantragte Umwandlung in eine Hypothekendarlehen.

Noch keine Auflösung des bayerischen Landtags.

WTB München, 20. Dez. (Draht.) Der bayerische Landtag erörterte verschiedene Anträge über die Auflösung des Landtags, die jedoch vor der Auflösung gelegliche Sicherungen für die Verringerung der Abgeordnetenmandate um ein Drittel bezw. um die Hälfte, und die Verminderung der Zahl der Ministerien von acht auf fünf, sowie die sofortige Aufhebung des bayerischen Ausnahmezustandes forderten. Bei der Abstimmung wurde die sofortige Auflösung des Landtags zurückgewiesen. Nach Erledigung der hierzu vorliegenden Ergänzungsanträge, die dem Verfassungsänderungsüberwiesenen wurden. Damit ist die Entscheidung über die Landtagsauflösung auf geraume Zeit verschoben. Dagegen wurde der Antrag auf sofortige Verringerung der Ministerien sowie ein weiterer Antrag auf Abänderung des Landtagswahlgesetzes angenommen. Schließlich erhielt der Präsident die Ermächtigung, den Zeitpunkt für die nächste Vollversammlung selbst zu bestimmen.

Verletzung des Dienstgeheimnisses.

FZ Ulm, 21. Dez. (Draht.) Oberpostsekretär Biggmann wurde wegen Verletzung des Dienstgeheimnisses zu 300 Mark Geldstrafe verurteilt. Er hatte ein Telegramm des deutschen Reichsministers Dr. Kirchgeorg dem sozialdemokratischen Parteifreier in Abschrift mitgeteilt, wonach das Gericht eine große Flüchtlingsverlegung erwiderte. Das Disziplinarverfahren bleibt dem Disziplinargericht vorbehalten.

Eingriffe in die Jenaer Universität.

PP Jena, 21. Dez. Die diktatorischen Maßnahmen des Volksbildungsministers gegen die Universität: gipfeln neuerdings in der von ihm gegen den Willen der philosophischen Fakultät einkindliche Errichtung einer Erziehungs- und wissenschaftlichen Abteilung innerhalb der philosophischen Fakultät. Das Ministerium hat nicht nur in diese Abteilung Personen berufen, die überhaupt dem akademischen Lehrkörper nicht angehören, sondern es hat

Kapellmeister Stiedrys Berufsungsfrage.

Die Berliner Staatsoper kam vor dem Oberbühnenrichtersgericht zur Verhandlung. Der Vertreter Stiedrys rechtfertigte nochmals die fristlose Kündigung seines Amtes damit, daß durch die Ernennung Kleibers zum Generalmusikdirektor mit gewissen Vorrangrechten Stiedrys Stellung herabgesetzt worden sei. Mit Recht habe er in einem Verhältnis völliger Koordination gestanden, obwohl dieser bis zur Revolution den Titel Generalmusikdirektor führe, der dann in der Republik in eine Amtsbezeichnung umgewandelt wurde. Das Gericht kam zu einer Bestätigung des Urteils in erster Instanz, nach dem Stiedry kostenpflichtig abgewiesen wurde.

In der Begründung wurde hervorgehoben, daß bis zum Austritt Stiedrys aus dem Verband der Staatsoper keine Eingriffe in seine künstlerischen und persönlichen Verhältnisse stattgefunden seien, daß er in einem Verhältnis völliger Koordination gestanden, obwohl dieser bis zur Revolution den Titel Generalmusikdirektor führe, der dann in der Republik in eine Amtsbezeichnung umgewandelt wurde. Das Gericht kam zu einer Bestätigung des Urteils in erster Instanz, nach dem Stiedry kostenpflichtig abgewiesen wurde. In der Begründung wurde hervorgehoben, daß bis zum Austritt Stiedrys aus dem Verband der Staatsoper keine Eingriffe in seine künstlerischen und persönlichen Verhältnisse stattgefunden seien, daß er in einem Verhältnis völliger Koordination gestanden, obwohl dieser bis zur Revolution den Titel Generalmusikdirektor führe, der dann in der Republik in eine Amtsbezeichnung umgewandelt wurde. Das Gericht kam zu einer Bestätigung des Urteils in erster Instanz, nach dem Stiedry kostenpflichtig abgewiesen wurde.

dieser Abteilung als solcher auch das Recht vorzulegen, Habilitationen vorzunehmen. Vorschläge bei Berufungen zu machen, ja sogar die Promotion Dr. phil. zu erteilen. Diese Maßnahmen verstoßen gegen das allgemeine Statut der Universität Jena und gegen das deutsche gemeinsame Universitätsrecht überhaupt. Dieser neue unzulässige Eingriff in die Befugnisse und das Selbstverwaltungsrecht der Universität hat nun zu folgendem mit allen gegen zwei Stimmen bei einer Stimmenthaltung gefaßten Beschluß des Großen Senats der Universität geführt:

Wir versagen der Einrichtung der Erziehungs- und wissenschaftlichen Abteilung bei der philosophischen Fakultät und dem dazu erlassenen Statut in allen seinen Teilen die Anerkennung.

Für das Reich, gegen Sonderbünde.

Bln, 20. Dez. Eine sehr zahlreich aus allen Teilen des Reichstagswahlkreises Köln-Nach besuchte Versammlung der Vertrauensmänner der Deutschen Volkspartei tagte hier heute. Nach längerem, mit hartem Beifall aufgenommenen Ausföhrungen des Abgeordneten Professors Dr. Molkenbaur über die politische Lage, insbesondere über den Stand der Dinge an Rhein und Ruhr und die Entwicklungsmöglichkeiten der nächsten Wochen faßte die Versammlung einstimmig folgende Entschlüsse:

Die Versammlung der Vertrauensmänner der Deutschen Volkspartei des Wahlkreises Köln-Nach begrüßt den Schritt der Reichsregierung, in unmittelbare Verhandlungen mit den Verbänden über die Lage an Rhein und Ruhr einzutreten. Sie erwartet, daß es der Reichsregierung gelingt, die Zustände im absehbaren Gebiet auf die gesetz- und verfassungsmäßigen zurückzuführen; sie erhofft insbesondere eine wesentliche Erleichterung der überaus drückenden Belastungen, eine Aufhebung der die Wirtschaft hemmenden und damit weitere Arbeitslosigkeit verursachenden Verfügungen der Rheinlandkommission, in erster Linie Befestigung der mit dem Verträge von Versailles in Widerspruch stehenden Zolllinien und eine Wiederherstellung geregelter Verkehrsverhältnisse. Gegenüber den jenseitigen überhöhten Besteuerungen erklärt die Versammlung einstimmig, daß sich die Deutsche Volkspartei am Rhein weder vom Reich noch von Preußen trennen will.

Abhebung der Presse durch Sonderbündler.

WTB Ludwigshafen, 20. Dez. (Draht.) Die Separatisten legen die Verdrückung der Presse in unerhöhter Weise fort. Die „Neue pfälzische Landeszeitung“ soll eine Gebühre von 2000 Goldmark an die sogenannte autonome Regierung zahlen. Von den bliggen Zeitungen sind der „General-Anzeiger“, die „Neue pfälzische Landeszeitung“ und die „Rheinland“ der Vorzensur der Separatisten nicht unterworfen, dagegen erscheint wieder die „Pfälzische Post“ wie alle übrigen Zeitungen der größeren pfälzischen Städte unter Vorzensur. Dem „General-Anzeiger“ und der „Pfälzischen Post“ wurden eine Geldstrafe von je 500 Goldmark auferlegt. Weiter wurde von den hiesigen Zeitungen gefordert, einen von den Separatisten verfaßten Artikel, der sich mit der Kundgebung gegen die Separatisten beschäftigt, auf der ersten Seite in der nächsten Nummer in Fettdruck aufzunehmen.

Ein Plan von Seckis zur interalliierten Militärkontrolle?

TU Paris, 21. Dez. Der diplomatische Mitarbeiter der „Daily Mail“ behauptet, General von Seckis habe einen neuen Plan zur Lösung des Problems der interalliierten Militärkontrolle entworfen. Er habe dem Reichsminister Marx vorgeschlagen, jede Forderung der Interalliierten Militärkommission zu bewilligen, vorausgesetzt, daß das Deutsche Reich das Recht habe, den Offizieren der Kommission zu ihrem persönlichen Schutz eine Begleitmannschaft an die Seite zu stellen. Diese Eskorte werde sich

Vertreter des ersten Hades, die Herrn Stiedry zu. Nicht außer acht bleiben dürfte, daß tatsächlich schon früher Blech und Strauß Vorrechte vor Herrn Stiedry hatten. „Wir verdrücken uns“, so heißt es am Schluß der Begründung, „durchaus nicht der Einsicht, daß es für einen ersten Künstler, wie es Dr. Stiedry ist, unbedingt gewisse schmerzliche Folgen hat, wenn ein an Jahren längerer in eine Stellung gelangt mit gewissen Vorrechten, die er selbst anstrebt. Ob der Intendant berechtigt war, diese Vorrechte Kleiber einzuräumen, haben wir nicht zu entscheiden. Ob er damit das Rechte getroffen, darüber wird die Musikkritik und die Musikgeschichte richten.“

Eingegangene Bücher.

Wissenschafts- und Sozialpolitik im Graunfurter Verlage 1948-49. Von Walter Schneider. Aus der Schriftreihe „Die Bauwirtschaft“ (Graunfurter Societäts-Druckerei G. m. b. H., Graunfurt a. M.). — In dieser 160 Seiten umfassenden Arbeit hat der erste deutsche Parlamentarische Staatssekretär der Bauwirtschaft, der Herr Schneider, in dem Buche nach der knappen Form zusammengefaßt. Es wird uns wieder bewußt, welche Aufgabe der Bauwirtschaft und Freiheit des Grundbesitzes, Bau- und Verkehrs-Einkaufs-Gesetz haben und wie manche noch heute ungelösten Probleme, wie das Recht auf Arbeit, schon damals im Mittelpunkt der Diskussion standen.

aus umfangreichen Reichswehrabteilungen gutem Menschen. Falls die interalliierten Offiziere ihren Kontrolldienst im Auto erledigen, werden die Wagen mit Reichswehr umgeben, werden die Fahrer auf der Eisenbahn würden die Offiziere einen gepanzerter Wagen erhalten.

Der Postpaketverkehr zwischen besetztem und unbesetztem Gebiet.

Der Zollauschuss der interalliierten Rheinlandkommission erläßt eine Bekanntmachung, nach der der Postpaketverkehr folgendermaßen geregelt wird: Für die Einfuhr aus dem unbesetzten Deutschland sind die Zulassungsgenehmigungen für Postpakete abgefaßt. Die Verzollung solcher Pakete findet ausschließlich bei den inneren Zollbüros statt oder, falls ein solches Zollbüro nicht im Orte ist, in dem nachfolgenden Zollbüro. Für alle Gattungen der Postpakete unter 5, von 5-10, von 10-15, von 15-20 Kilogramm, ist eine einheitliche Lage vorgeschlagen. Pakete mit Nahrungs- und Genussmitteln bleiben gebührenfrei. Für Postpakete mit anderem Wareninhalt wird eine Einheitsrate von 25 Prozent des interalliierten Zolltarifs erhoben. Die Tarife sind folgende: Pakete von weniger als 5 Kilogramm 0,40 Goldmark, 5-10 Kilogramm 0,80 Goldmark, 10-15 Kilogramm 1,20 Goldmark, 15-20 Kilogramm 1,60 Goldmark. Die Erhebung findet in anerkannten Orten statt, nach einem Kurs, der wöchentlich vom leitenden Zollauschuss bekanntgegeben wird.

Für die Ausfuhr nach dem unbesetzten Deutschland gelten dieselben Vorschriften. Die Abfassungsgenehmigungen sind abgefaßt. An ihre Stelle tritt eine einheitliche, auf 50 Prozent der oben erwähnten Zollgebühren festgesetzte Lage erhoben, also 0,20, 0,40, 0,80 und 1,60 Goldmark. Postpakete mit Nahrungs- und Genussmitteln sind bei der Ausfuhr auch der einheitlichen Lage unterworfen. Der Abfassungsgenehmigung weiter unterworfen bleiben: Edelmetalle oder Fabrikate aus diesen, Edelsteine und Halbedelsteine, Kunstwerke, Seide und Seidenfabrikate, Tabak, Zigaretten, Zigarren, Pelze und Kunstwerke, Gläser und deren Imitationen, Jet, optische und Präzisionsapparate, Uhren und Uhrwerke. Die Bestimmungen für die Einfuhr und Ausfuhr vom besetzten Gebiet nach dem Auslande oder umgekehrt werden bestehen. Eizungen müssen beantragt und die Zollgebühren des alliierten Zolltarifs entrichtet werden. Der Transitverkehr durch die besetzten Gebiete wird folgendermaßen geregelt: Vom Auslande kommende Postpakete nach dem unbesetzten Deutschland werden im besetzten Gebiet in einem für jeden Bezirk bestimmten Zollbüro verzollt und darauf ihrem Bestimmungsland zugeführt. Postpakete, die vom unbesetzten Deutschland her die besetzten Gebiete durchlaufen, werden als internationale Transitpakete behandelt. Postpakete für die Kölner Zone werden bis auf weiteres im Grenz Zollbüro der interalliierten Rheinlandkommission verzollt.

Das wertbeständige Notgeld für das besetzte Gebiet.

WTB Düsseldorf, 20. Dez. Die Verhandlungen über das wertbeständige Notgeld für das besetzte Gebiet werden in Koblenz mit der Rheinlandkommission fortgesetzt. Es ist ein neuer Verhandlungsvorschlag der kommunalen Körperschaften der Rheinlandkommission unterbreitet worden, von dem man hofft, daß er die Zustimmung der Kommission findet wird. Das neue Geld könnte dann mit Anfang des neuen Jahres eingeführt werden.

Die Umgestaltung der Erwerbslosen-Fürsorge.

WTB Berlin, 20. Dez. (Draht.) Wie bekannt, ist die Reichsregierung entschlossen, unter Ausnutzung der letzten finanziellen Kräfte die Erwerbslosen-Fürsorge auch im besetzten Gebiet weiterzuführen. Das ist allerdings nur bei äußerster Sparsamkeit und der geringsten verfügbaren Mittel möglich. Bei den Einsparungen, die somit notwendig geworden sind, würde es für das besetzte Gebiet mit Rücksicht auf dessen wirtschaftliche Lage bei den bisherigen Unterhaltungsabgaben verbleiben, während im unbesetzten Deutschland die Lage sehr herabgesetzt werden müßte. Eine einigermaßen ausreichende Fürsorge für die Erwerbslosen würde gleichwohl nur dann zu ermöglichen sein, wenn Arbeitgeber und Arbeitnehmer einen Teil der Lasten

tragen. Die Reichsregierung hat sich zu diesem Zweck im Reichstag eine Resolution verabschiedet, die die Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu einer entsprechenden Opferung verpflichten soll. Die Reichsregierung hat sich zu diesem Zweck im Reichstag eine Resolution verabschiedet, die die Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu einer entsprechenden Opferung verpflichten soll. Die Reichsregierung hat sich zu diesem Zweck im Reichstag eine Resolution verabschiedet, die die Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu einer entsprechenden Opferung verpflichten soll.

Das Schmarballeben. Welen, Urkunde und Zeichnung von einer russischen Reise. Von Fritz Schott (Frankfurt/Main) 1923. Verlag der Frankfurt-Zeitung (Frankfurt/Main). — Die Bedeutung dieser Studien und Zeichnungen liegt in der Unmittelbarkeit ihrer Wahrnehmung. Sie wollen nicht Beweise liefern für oder gegen die Verwirklichung eines kommunistischen Ideals, sondern das ganze Leben zeigen, nicht bloß das Sozialistische, in der Entwicklung der großen Richtung seiner Entwicklung. Aus dieser Entwicklung stellen die Zeit von September 1921 bis Januar 1922 umfassenden Bilder eines Lebens dar.

übernehmen, wie es Anfang der 1920er Jahre der öffentlichen Meinung ist, dadurch die öffentliche Meinung nicht erfüllt hat, was die öffentliche Meinung nicht erfüllt hat, was die öffentliche Meinung nicht erfüllt hat.

Seitdem vor Kriegbeginnverwaltung der Ruhrstädte aus dem unbesetzten Gebiet hat, läßt sich die öffentliche Meinung nicht erfüllen hat, was die öffentliche Meinung nicht erfüllt hat, was die öffentliche Meinung nicht erfüllt hat.

Schupproje.

GA Düsseldorf, 20. Dez. Die Reichsregierung hat sich zu diesem Zweck im Reichstag eine Resolution verabschiedet, die die Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu einer entsprechenden Opferung verpflichten soll. Die Reichsregierung hat sich zu diesem Zweck im Reichstag eine Resolution verabschiedet, die die Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu einer entsprechenden Opferung verpflichten soll. Die Reichsregierung hat sich zu diesem Zweck im Reichstag eine Resolution verabschiedet, die die Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu einer entsprechenden Opferung verpflichten soll.

Verschenken

können wir unsere Ware nicht, aber
durch Ausschaltung des Zwischenhandels

kaufen Sie Ihre Anzüge, Ulster, Damen-
Mäntel u.s.w. am besten u. billigsten
direkt ab Fabrik und sparen dadurch

25-33 $\frac{1}{3}$ Prozent.

Herren-Anzüge

von **19⁵⁰** Mk. an

Herren-Ulster

von **25⁰⁰** Mk. an

Damen-Mäntel

von **17⁰⁰** Mk. an

Sonntag ist unser Geschäft von 3-6 Uhr geöffnet.

Herren- und Damenkleider-Fabrik

Zabel & Huckenbeck Akt.-Ges.

Berlinerstr. 75, 75a, 75b.

Elberfeld

Berlinerstr. 75, 75a, 75b.

Nr.

Dollar

Dollar

Goldmark

Goldmark

Telegraph

Telegraph

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Goldmark

Volkswirtschaft, Handel und Industrie.

Dollar 4189500 Millionen Mk. 6.

Dollaranforderungen 4200 Milliarden
Goldanleihe 4200 Milliarden

Goldmarkt am 21. Dezember. 1 Billion Papiermark; Goldmarkenangebots für Reichsbank, 1000, 500, 250, 100, 50, 25, 10, 5, 2, 1, 0,5, 0,25, 0,125, 0,0625, 0,03125, 0,015625, 0,0078125, 0,00390625, 0,001953125, 0,0009765625, 0,00048828125, 0,000244140625, 0,0001220703125, 0,00006103515625, 0,000030517578125, 0,0000152587890625, 0,00000762939453125, 0,000003814697265625, 0,0000019073486328125, 0,00000095367431640625, 0,000000476837158203125, 0,0000002384185791015625, 0,00000011920928955078125, 0,000000059604644775390625, 0,0000000298023223876953125, 0,00000001490116119384765625, 0,000000007450580596923828125, 0,0000000037252902984619140625, 0,00000000186264514923095703125, 0,000000000931322574615478515625, 0,0000000004656612873077392578125, 0,00000000023283064365386962890625, 0,000000000116415321826934814453125, 0,0000000000582076609134674072265625, 0,00000000002910383045673370361328125, 0,000000000014551915228366851806640625, 0,0000000000072759576141834259033203125, 0,00000000000363797880709171295166015625, 0,000000000001818989403545856475830078125, 0,0000000000009094947017729282379150390625, 0,00000000000045474735088646411895751953125, 0,000000000000227373675443232059478759765625, 0,0000000000001136868377216160297393798828125, 0,00000000000005684341886080801486968994140625, 0,000000000000028421709430404007434844970703125, 0,0000000000000142108547152020037174224853515625, 0,0000000000000071054273576010018587112426778125, 0,000000000000003552713678800500929355621390625, 0,0000000000000017763568394002504646778105953125, 0,00000000000000088817841970012523238890529765625, 0,000000000000000444089209850062616194452648828125, 0,0000000000000002220446049250313080972263244140625, 0,00000000000000011102230246251565404861316220703125, 0,000000000000000055511151231257702024306581103515625, 0,00000000000000002775557561561885101215153055078125, 0,000000000000000013877787807809425560575765275390625, 0,0000000000000000069388939039047127802878826136953125, 0,00000000000000000346944695195235639014441305684765625, 0,000000000000000001734723475976178195072206528423828125, 0,0000000000000000008673617379880890975361032642119140625, 0,000000000000000000433680868994045498768051632105953125, 0,0000000000000000002168404344970227494384025815579765625, 0,00000000000000000010842021724851137471920129077898828125, 0,00000000000000000005421010862425687385960064528994140625, 0,000000000000000000027105054312128336929800322644970703125, 0,0000000000000000000135525271560641684649001613223879150390625, 0,00000000000000000000677626357803208423245000806611953125, 0,000000000000000000003388131789016042116225000403309765625, 0,0000000000000000000016940658945080210581125002016548828125, 0,00000000000000000000084703294725401029056250010082744140625, 0,00000000000000000000042351647362700514552812500050413720703125, 0,0000000000000000000002117582368135025727765625000252068603515625, 0,00000000000000000000010587911840675138888828125000126034301778125, 0,000000000000000000000052939559203375694444140625000063017150890625, 0,00000000000000000000002646977960168772222207031250000315085754453125, 0,00000000000000000000001323488980084386111110351562500001575428772265625, 0,00000000000000000000000661744490042193055555078125000007877143861328125, 0,0000000000000000000000033087224502109652777753906250000039385719306640625, 0,000000000000000000000001654361225105482638888281250000019692859653203125, 0,000000000000000000000000827180612552741319444414062500000098464298266015625, 0,000000000000000000000000413590306276370659722220703125000000492321491330078125, 0,00000000000000000000000020679515313818532986111035156250000002461607456650390625, 0,00000000000000000000000010339757656909266493055507812500000012308037283275390625, 0,0000000000000000000000000516987882845463324652777539062500000061540186416798828125, 0,000000000000000000000000025849394142273166232638882812500000030770093208494140625, 0,000000000000000000000000012924697071113683116319444140625000000153850466042470703125, 0,0000000000000000000000000064623485355568415581597222070312500000007692523302123515625, 0,000000000000000000000000003231174267777822779598611103515625000000384626165106278125, 0,0000000000000000000000000016155871338889113979980555078125000000192313082551390625, 0,000000000000000000000000000807793569444455989998027775390625000000096156542575953125, 0,0000000000000000000000000004038967847222277999990138888281250000000480782712879765625, 0,000000000000000000000000000201948392361138999950694441406250000002403913564398828125, 0,000000000000000000000000000100974196180569499975347222070312500000012019567821994140625, 0,0000000000000000000000000000504870980902847499876736110351562500000060097839109970703125, 0,0000000000000000000000000000252435490451423749988836805550781250000003004891955498828125, 0,0000000000000000000000000000126217745225711874999441840277753906250000015024459777494140625, 0,00000000000000000000000000000631088726128559374999720920113888828125000000751222988874970703125, 0,0000000000000000000000000000031554436306428968749998604505694441406250000003756114944398828125, 0,0000000000000000000000000000015777218153214484374999802252847222070312500000018780574721994140625, 0,00000000000000000000000000000078886090766072421874999901126411103515625000000093902873609970703125, 0,00000000000000000000000000000039443045383036210937499995056205550781250000004695143680498828125, 0,00000000000000000000000000000019721522691518104687499997528102777539062500000023475718402494140625, 0,000000000000000000000000000000098607613457590523437499998761513888828125000000117378592012470703125, 0,0000000000000000000000000000000493038067287952621718749999888075694441406250000005868929600623515625, 0,000000000000000000000000000000024651903364397631085937499999440378472220703125000000293446480031194140625, 0,0000000000000000000000000000000123259516821988155496874999997201892361103515625000001467232400155970703125, 0,000000000000000000000000000000006162975841094427774999998600946180569444140625000000733616200077985390625, 0,00000000000000000000000000000000308148792054721388749999980047309028472220703125000003668081000389926953125, 0,0000000000000000000000000000000015407439602736069437499999800236545014211035156250000018340405001949634765625, 0,0000000000000000000000000000000007703719801368034718749999980011827250071056173078125, 0,0000000000000000000000000000000003851859900684017359374999998000591362503552865890625, 0,000000000000000000000000000000000192592995034200867968749999980002956812517764329453125, 0,0000000000000000000000000000000000962964975171004339843749999980001478406258882162265625, 0,000000000000000000000000000000000048148248758550216992187499999800007392031254441131328125, 0,0000000000000000000000000000000000240741243792751084960937499999800003696015625222056640625, 0,0000000000000000000000000000000000120370621896375542480468749999980000184800781251110283203125, 0,0000000000000000000000000000000000060185310948262771224023437499999800000924003906255551416015625, 0,00000000000000000000000000000000000300926554741313856117218749999980000046200195312527757080078125, 0,0000000000000000000000000000000000015046327737065692805861874999998000002310009765625138785400390625, 0,0000000000000000000000000000000000007523163868532846402930937499999800000115500048828125693927001953125, 0,0000000000000000000000000000000000003761581934266422201465468749999980000005775002441406253469635009765625, 0,000000000000000000000000000000000000188079096713321110727318749999980000002887500122070312522348175048828125, 0,000000000000000000000000000000000000094039548356655555363693749999980000001443750061035156251117408750078125, 0,0000000000000000000000000000000000000470197741783277776818437499999800000007218750305192578125558704375015625, 0,0000000000000000000000000000000000000235098870891638888419374999998000000036093750152593906252793521875078125, 0,00000000000000000000000000000000000001175494354458194442093749999980000000180468750076296953125139676093750390625, 0,000000000000000000000000000000000000005877471772290972210468749999980000000090234375038148476562569838046875078125, 0,00000000000000000000000000000000000000293873588614548610523437499999800000000451171875019074230781253491902343750390625, 0,000000000000000000000000000000000000001469367943072724252618749999980000000022558593750095371156251745951171875078125, 0,000000000000000000000000000000000000000734683971536361263109374999998000000001127929687500476857812587297558593750390625, 0,0000000000000000000000000000000000000003673419857681806315546874999998000000005639648437502384289062543648779296875078125, 0,0000000000000000000000000000000000000001836709928840903157773187499999800000000281982421875011921444531252182438964843750390625, 0,00000000000000000000000000000000000000009183549644204515888869374999998000000001409912109375005960722265625109121947721875078125, 0,00000000000000000000000000000000000000004591774822102257944441874999998000000000704956054687502980361328125545609736093750390625, 0,000000000000000000000000000000000000000022958874110511289722207031250000000035247802734375014901806640625272804868046875078125, 0,0000000000000000000000000000000000000000114794370552556438611103515625000000017623901367187500745090320312513640243402343750390625, 0,00000000000000000000000000000000000000000573971852762772193055507812500000000881195068343750037254515156256820121701171875078125, 0,00000000000000000000000000000000000000000286985926381386096527775390625000000004405975341875001862725757812534100585078125, 0,00000000000000000000000000000000000000000143492963190693048263888281250000000022029876709375000931362878125170502925390625, 0,0000000000000000000000000000000000000000007174648159534652413194441406250000000110149383546875004656814390625852514631953125, 0,00000000000000000000000000000000000000000035873240797772726065972220703125000000055074691734375002328407195312542625731953125, 0,000000000000000000000000000000000000000000179366203988863630329861110351562500000002753734586718750011642035968750390625, 0,0000000000000000000000000000000000000000000896831019944316615149444140625000000013768672933593750005821017984375078125, 0,0000000000000000000000000000000000000000000448415509972218307574722207031250000000688433646679687500291050899218750390625, 0,000000000000000000000000000000000000000000022420775498610916537861103515625000000034421682333984375001455254496093750390625, 0,00000000000000000000000000000000000000000001121038774930547768930555078125000000017210841166696875000727627248046875078125, 0,000000000000000000000000000000000000000000005605193874652888841937499999800000000860542083487500036381362402343750390625, 0,000000000000000000000000000000000000000000002802596937326444420937499999800000000430271041718750018190681220703125, 0,00000000000000000000000000000000000000000000140129846866322221046874999998000000002151355208593750009095341103515625, 0,00000000000000000000000000000000000000000000070064923433161110727318749999980000000107567760429687500454767055192578125, 0,000000000000000000000000000000000000000000000350324617165805553636937499999800000000537838802146875002273835275962890625, 0,0000000000000000000000000000000000000000000017516230858290277681843749999980000000026891940109375001136917637984375078125, 0,0000000000000000000000000000000000000000000008758115429145138888693749999980000000013445970054687500056955881953125, 0,000000000000000000000000000000000000000000000437905771457275694441874999998000000006722985027343750028477940968750390625, 0,00000000000000000000000000000000000000000000021895288572863783722207031250000000033614925136718750014238970484375078125, 0,0000000000000000000000000000000000000000000001094764428643189361110351562500000001680746256834375000711948524218750390625, 0,0000000000000000000000000000000000000000000000547382214321596805553636937499999800000000840373128418750003559742621093750390625, 0,0000000000000000000000000000000000000000000000273691107161098402776818437499999800000000420186564209375000177987131046875078125, 0,0000000000000000000000000000000000000000000000136845553580549201388886937499999800000000210093282104687500088993565507812

Rheinland der moderne Hut 750

Das schönste Geschenk
für den
Herrn.
H. Langendorf
Barmen
Ref. Kirchstr. 18/20.

Reinigte Stadttheater
Barmen (Samst. 22. Dez.) Elberfeld
10-12: Die Hölle. 6-10: Rönig-
kinder. 29. Dez.
für die Freie Bühne. für die Freie
Bühne. Gr. 1. Hofbühne. Gr. 2.
Reinhardtstr. u. 3. Reinhardtstr.

Salamander.
1923. Das wichtigste Theater.
ab 5 Uhr. Telefon 212.

Abd. Akt: Paros Künstler.
8 Uhr. Händel. Elise u. Lohs.
Händel. Elise u. Lohs.

Elfelder Konzert-Gesellschaft.
am 23. Dezember. Stadthalle.
Beginn pünktlich 11 Uhr.

Weihnachts-Konzert
Hermann von Schmelde.
Händel. Elise u. Lohs.

Elfelder Weihnachtsoratorium
Solisten: Anna Stronck-Kappel,
Karl Kren, August Richter, R. Lütt-
mann, Paul Toedten. — Preise der
Karten im Vorverkauf 3. und 2. Mk.
R. Hartmann, L. Kaiserstraße 38,
101 u. 3-5.

Ueberrahme
Meinen verehrten Freunden u.
Bekannten mache ich hierdurch be-
kannt, daß ich am heutigen Tage den

Felsenkeller
im Hotel „Elfelder Hof“
übernommen habe. — Mein Be-
streben wird sein, meinen ver-
ehrten Gästen stets gut gepflegte
Biere und diverse Schnittchen
zu verabreichen.

Es ladet ergebenst ein:
Ernst Hepe

Gemälde-Galerie
Zimmermann
Elberfeld, Königstraße 27.
Tel. 4905 und 2709 privat.

Dezember-Ausstellung:
Bilder-Ausstellung: Hans Best
und R. Curry, München.
Zwanglose Besichtigung von 10-1
und 3-7 Uhr, Sonntags 11-1 Uhr.

Zu
äußerst billigen
Preis
abgesetzt. Preisempfehlung

Offenbacher
Lederwaren
elegante
feine
Besuchtaschen,
Theatertaschen und Beutel,
Aktenmappen,
Klemappen, Geldscheintaschen,
Brieftaschen,
Zigarren- u. Zigaretten-Etuis.

E. Rohde
Barmen-Wupperfeld
Königsstr. 27, Ecke Wilhelmstr.
Verkaufszeit von 9-1 u. 3-7.

Modernes Theater WALL 23 KTEL 605 Elberfeld

Wegen besonderer Vorbereitungen
unseres Weihnachts-Spielplanes
gelangt der

Schlußteil

unseres amerikanischen Riesenspielfilmes
nur bis einschließlich Sonntag zur
Aufführung!

BUFFALO BILL

die letzten 9 fabelhaften Akte, welche die
spannende Handlung auf den Höhepunkt
führen.

Hierzu ebenfalls nur bis Sonntag
das herrliche nordische Filmwerk:

Fahrendes Volk

Schauspiel aus den norwegischen Wäldern
in 5 ausgezeichnet gespielten Akten.

Außerdem der neue lustige Teil!

Kasseneröffnung 2¹/₂ Uhr.

Sonntag vormittag
11 Uhr:

Buffalo Bill

Schlußteil
Jugendliche haben Zutritt!

Weihnachtsangebot

Mein enorm billiges
ist der beste Beweis meiner
Leistungsfähigkeit.

Damen-Halbschuhe, in Qualität und
Ausführung Mk. 12.50, 10.50, 8.90, 6.90

Damen-Stiefel in elegant u. einfach. 12.50
Ausführung Mk. 18.50, 16.50, 14.50,

Knaben-Stiefel, in Qual. Gr. 36/38, 11.50
Mk. 14.50, 13.50, 12.50

Herren-Stiefel in den mod. Formen
u. in Ausf. Mk. 18.50, 16.50, 14.50,

Beachten Sie meine Schaufenster-Auslagen.
Sonntag von 3-6 geöffnet.

Schuhhaus Artur Heidelberg
Elberfeld, Walter-Rathenaustr. 17
b168

Elektr. Beleuchtungskörper

Kocher, Bügeleisen, Stanbauger, Wärmestrahler.
Spezialität: Waschmaschinen u. Zentrifugen
für jeden Antrieb. Erstklassige Fabrikate.

Gust. Freitag, Barmen,
Elektrotechnisches Spezialgeschäft 174a
Rathenau-Favillen. Telefon 4565.

Alligator Lederwaren

Elberfeld, 36 Herzogstr. 36.

Unsere Preise mit

20% Rabatt

auf Damen-Handtaschen,
Reise-Artikel, Lederkoffer

sind enorm billig.

Das passende Weihnachtsgeschenk.

Günstige Gelegenheit!

Neue Silberne Herrenuhren,
Schweizer Uhren, 24 Goldmark.
Neue Silberne Damenuhren,
Schweizer Uhren, 24 Goldmark.
Neue Silberne Herrenuhren,
Schweizer Uhren, 24 Goldmark.
Neue Silberne Damenuhren,
Schweizer Uhren, 24 Goldmark.
Neue Silberne Herrenuhren,
Schweizer Uhren, 24 Goldmark.
Neue Silberne Damenuhren,
Schweizer Uhren, 24 Goldmark.

T. Leiser, Elberfeld, 1. Stock.
Sonntag u. 2-6 Uhr geöffnet. Fernruf 527.

Konfitüren - Küpper

Elberfeld, Poststr. 5

empfehlen

Schokoladen, Kakao

zu billigsten Tagespreisen.

THE KID

der Film des größten
Welt-Erfolges mit

Charlie Chaplin

Jackie Coogan,

dem besten jugendlichen Schauspieler Amerikas
erlebt seine Uraufführung für den Westen
am 1. Weihnachtsfeiertag

Modernen Theater

ELBERFELD.



Weihnachtspackungen vorrätig!

Nur für Wieder-
verkäufer!

Sonntag von
3-6 geöffnet.

Chicago der moderne Hut 750

Das schönste Geschenk
für den
Herrn.

H. Langendorf
Barmen
Ref. Kirchstr. 18/20.

UT BARMEN

Die großen Erfolge wegen

prolongiert
bis einschl. Sonntag, 23. Dez.

Die Aufführungen
des deutschen Großfilmwerkes

Wilhelm Tell

finden täglich statt um

3.00 Uhr, 6.00 Uhr, 9.00 Uhr

Die Uhr

nach der Löwenen Ballade
mit gesanglichen Darbietungen
des Vorchers

Herrn Walter Branka,
5.10 Uhr und 7.50 Uhr.

Das letzte ganze Abendpro-
gramm beginnt tägl. 7.50 Uhr.

Jugendliche
haben nur nachmittags zur
ersten Teil-Vorführung um
3 Uhr Zutritt, sie müssen um
5.10 das Theater wieder verlassen.

Uelsterstr. 4-8 Telef. 4153



Union-Theater
Barmen.

Kochen-Schlafzimmer

Einzel-
Möbel

Garderoben, Schreibtisch,
Kleider, Rauchtische usw.
Größte Auswahl preiswert.

Zimmermann & Peiselt,
Elberfeld, Grünstraße 20, 14455

Dauernde Freude der Hausfrau!



**Dürkopp-
Adler-
Kayser-**

Nähmaschinen

finden Sie in reicher Auswahl
zu günstigen Preisen
bei

Albrecht Bäumer
Barmen, Gemarker Ufer 21
— Zweiggeschäft: —
Rudolfstr. 188.

Lebensmittel

Margarine Pfund 58.4	Haferflocken Pfund 22.4
Kokosfett Pfund 75.4	Pflaumen getr. 1-Pfd.-Paket 65.4
Rinderfett Pfund 70.4	Erbsen 2-Pfd.-Dose 95.4
Corned-Beef Pfund 65.4	Erbsen u. Karotten 2-Pfd.-D. 1.10
Mehl Pfund 20 u. 18.4	Karotten 2-Pfd.-Dose 75.4
Zucker Pfund 42.4	Pflaumen 2-Pfd.-Dose 90.4
Erbsen 1/2 gesch. Pfund 28.4	Apfelsauce 2-Pfd.-Dose 95.4

Sonntag den 23. Dez. ist unser Geschäft von 3-6 Uhr **geöffnet!**

Bodöl Liter 96.4	Scharlachberg-Gold, 1/2-L.-Fl. 5.00
Salatöl Liter 1.10	Winkelhausen 1/2-L.-Fl. 4.50
Deutscher Speck Pfund 1.30	Weinbrand-Verschnitt . 3.50
Feigen Pfund 48.4	Haselnüsse Pfund 85.4
Datteln Karton 1.75	Kets Paket 16.4

Preise in Goldmark. — Umrechnung in Papiermark zum Tageskurs.

Leonhard Tietz

Aktien-Gesellschaft — Elberfeld.

Konsum- und Produktiv-Genossenschaft
e. G. m. b. H., Elberfeld.

Billiges Angebot
für unsere Mitglieder!

Salatöl, feinstes . . per Ltr. .	1.10
Backöl, Ia per Ltr. .	0.94
Am. Büchsenmilch 1/2 Pfd. .	0.62
Schmalz, pure lard per Pfd. .	0.84
Stamfzucker per Pfd. .	0.50
Sauerkraut per Pfd. .	0.14
Weizenmehl, Ia per Pfd. .	0.20
Margarine, mit Salz . per Pfd. .	0.58
Margarine, ohne Salz per Pfd. .	0.64
Corned Beef per Pfd. .	0.70
Graupen per Pfd. .	0.20
Rüstkaffee, b. Sorte, per Pfd. .	3.40
Heringe per Stück .	0.05
Molkereibutter per Pfd. .	2.50

In unseren Spezial-Metzgerläden
Reichstr. 52 und Kölnerstr. 82:

Gefrierfleisch per Pfd. .	0.45
Gehacktes, ... per Pfd. .	0.50 u. 0.60
Ia Ochsenfleisch, Pfd. .	0.60 u. 0.70
Schinkenbraten per Pfd. .	1.20
Hammelfleisch per Pfd. .	0.90 u. 1.00
Kalbfleisch per Pfd. .	1.20 u. 1.30

Für die Feiertage empfehle:
fette Mastgänse,
Enten, Hühner und
junge Gänchen,
prima Gänse.

Berner alle Arten Obst u. Gemüse-Konferben,
sämtliche Buch u. Käsekonferben in bester Qualität
sowie
alle Artikel zum Herstellen und
Ausfüllen von Frühstückskörbchen.

Geirr. Neufkirchen, Barmen
Deubach 15 1825a Deubach 15.

Kaffeebohnen
(gebrannt)

9 Pfund 22.50 Mk.
gegen Einsendung von wertbe-
ständigem Geld Porto und
Verpackung frei.
Otto Grützback, Bremen,
Donaustraße 7.

Weihnachts-Angebot!

Feinste Tafelmargarine 540	mm.
leicht gesalzen Pfund	540
Feinste Tafelmargarine 580	mm.
ohne Salz Pfund	580
Büchsenmilch 680	mm.
Dee	680
Feinster Bohnenkaffee 3	mm.
Pfund	3

„Raco“ Neustr. 16
Elberfeld.

Äußerste holländische
Süßrahmbutter
ohne oder mit Salz

p. Pfd. **2.60** Mark
empfehlen

Otto Risse, Elberfeld,
Röhl 39,

Otto Risse jun., Elbf.,
Röhlstraße 39.

Ernst Risse, Barmen,
Berthelstraße 13.

Enormer Preisabschlag

Ia Margarine, garantiert	54
frisch per Pfund nur	54
Echter Holländer, garvoll-	1.90
fett 40% per Pfund	1.90
Ia Mettwurst	1.25
per Pfund	1.25
Ia Rotwurst	95
per Pfund	95
Zucker	48
per Pfund	48

Sämtl. Warenwaren zu bill. Preisen.
Rahmer Sohn, Elberfeld,
Kipdorf 78-80, Fernruf 3688.

Bierpreise ab 20. Dezember 1923

Lagerbier 35 Goldmark p. hl
Spezialbier 45 Goldmark p. hl

Die Zahlungs-Bedingungen sind unverändert
entsprechend dem Rundschreiben vom 5. Dezember 1923.

Verband von Brauereien in Barmen, Elberfeld und Umgegend.

1556a

Achtung! Achtung!
Für die Weihnachtstage!

Erneuter Preisabschlag
in sämtlichen Fleisch- und Wurstwaren.
Für Wiederverkäufer.

Ia Kellechinken	1.200
Ia Schinken	1.000
Ia Biste Leberwurst	1.200
Ia Biste Wurst	1.300
Ia Mettwurst	1.300
Ia Blut- und Leberwurst	0.350
Ia Fleckwurst	1.300

Im Kleinverkauf.
Frisches Schweinefleisch 1.200
Fettes und mageres Geflügel 0.150
Alle übrigen Fleisch-, Wurst- u. Fettwaren für
die Detail-Kundschaft bedeutend herabgesetzt.

Spier & Weber. Hermann Spier.
Kirchstraße 1. **ELBERFELD.** Telefon 3301.

Für die Weihnachtstage

empfehle:

Weine
Liköre
Spirituosen

zu billigsten Tagespreisen

Himmelmann-Pothmann

Elberfeld

Einzelverkauf: Poststraße Nr. 7

12231

Unerreicht in Güte u. Preiswürdigkeit

Für den Weihnachtstisch

ein guter Weinbrand 3 Stern	4.50
ein feiner Weinbrand-Verschnitt 3 Stern	3.50
ein guter Jamalkarum-Verschnitt Mark	5.00
ein guter Getreidekumel Mark	4.50
ein guter Steinhäger Liter	5.00
Obige Sorten in halben Flaschen zu halben Preisen vorrätig.	
Spezialität: VINO Vermouth „Croci“ Mark	2.75
Sämtliche Preise einschließlich aller Abgaben.	

Weinhaus Croci, Barmen

(Gegüber der Sparkasse.)

Niederlage: Elberfeld, Fr. Chr. Borchers, Walt-Rathenaustr. 42.
Niederlage: Barmen, Emil Linhart, Hechinghausstraße 157.

Billiger

lager-Verkauf
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.

Wilhelm Lanz
Elberfeld.
Poststr. 2. Tel. 1000.

Pelzel

Belzwaren
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.
Gutachten: Regener, Barmen, 18. Dez. 1923.

Fahrräder

blutfrische Waldhasen
keine Kälthausware, ab-
gezogen u. entweidet, Pfd. 1.60
Hasen-Kulen Pfd. 1.80
Hasenpfeffer
von ganzen Hasen Pfd. 1.20
Blutfrische Rehe
Reh-Kulen Pfd. 2.20
Ia Hafer-Mastgänse
Obst- u. Gemüsekonserven
zu den billigsten Preisen.
Willy Nouvorne
Elberf., Hofkamp 9. Tel. 175.

Gelegenheitsläufe
für die Feiertage.

Obstschaumsekt
D. Hartmann 1001
Flasche 1.20 ohne Steuer.
Bei größeren Mengen Rabatt sowie
die reinsten Edel-Flöre billig.
Verkauf:
E. Rafinogartenstr. 66
(Röhlplatz)

Im Preisabbau voran!

Billige Weihnachtsbraten

in prima Qualität:
Kleine Würstchen
Frühstückskörbchen,
ff. Nuß-Schinken u.
Knochen-Schinken.
Beachten Sie die Qual.
u. die billigen Preise
meinem Schachtel.

Albert Forthmann, Elberfeld,
Fernspr. 4902. * Bachstr. 81.

Konfitüren - Küpper

Elberfeld, Poststr. 5

empfehlen

Schokoladen, Kakao

zu billigsten Tagespreisen.

Wer wirklich eine gründliche

Blutreinigungskur

durchmachen will, benutze
echten Würstchen-Blutreinigungskur
Alles echt:

Würstchen-Blutreinigungskur
Albert, Tarnhof 4, Tel. 1000.
Barmen, Berlinerstraße 1.

Nr. 293.

Die r

Roman

Freies Land
hat sie nochmals
haben abgeklappt
gegangen rühren
haben mit deiner
unser Glück wie
vielleicht war die
padiu, das grüßen
den resigniert
vor uns.

„It es wahr“
heißt“ fragte er
Das Sonnenrot
„Die kommt du
„Mein Vater ist
von Here oder
Sie lächelte.

„Liesung“ sagte sie,
und einem Splitter
ein Ereignis. R
herrschen noch al
wenig zeitgemäße
Lofung — ein Hof
mich zweimal, ab
mich, und da gab
Wichtig, daß das
gen Annahmen ge
ste unterbrach sich
stehe nicht vor d
aber bist Bräutig
Nachricht eine
hätte ich dir ge
Gert schaute in
süßer sich wiege
wedende Bewegu
verschied“, sagte
her, um dir über
klammern zu geben.

„It es nötig?“
„Ja“, rief er de
daß du mich and
„So fruch, ich
„So stand auf
er war gedungen
auch, in seinem
eine veränderte
fast brutalen Zug
Hinterlichkeit, er
er war wie ein

F

Elb

Die rote Halskette.Roman von Heber von Kobell.
(Nachdruck verboten.)

Grete's Hand legte sich auf Gerts Lippen. „Gert“, hat sie nochmals, „laß die Erinnerungen! Wir haben abgeschlossen, wir wollen nicht mehr an Vergangenheit rühren. Und du magst ja auch recht haben mit deiner Frage von vorn: vielleicht wäre unser Glück wie eine Illusion zerfallen — und vielleicht war die Heirat, mit der uns das Schicksal padte, das größte Glück für uns beide. Wir haben resigniert — und immer noch die Zukunft vor uns.“

„Ist es wahr, daß auch du vor der Heirat“

„Das Sonnenrot auf ihren Wangen vertiefte sich.“

„Wie kommst du darauf?“ entwiderte sie erstaunt.

„Mein Vater sprach davon — er hörte es wohl von Aler oder sonstwem, ich weiß es nicht.“

„Sie lächelte. „Selbst, wie hier die Gerüchte“

„fliegen“, sagte sie, „und wie sie sich rasch entwidern.“

„Und einem Epitaphen Wahrheit wird über Nacht ein Ereignis.“

„Nein, Gert, es liegt anders. Es herrschen noch alte Sitten in der Kolonie, über-“

„nommen aus der Gründungszeit, naive, einfältige, wenig zeitgemäße. So die Brautwahl durch Aus-“

„losung — ein Zufall mit dem Herzen. Sie traf auch“

„mich zweimal, aber es waren keine Glückseligkeiten für“

„mich, und da gab ich sie weiter — das durfte ich.“

„Möglich, daß das sich herumgesprochen und zu irri-“

„gen Annahmen geführt hat. Möglich auch, daß“

„sie unterbrach sich und schüttelte den Kopf. „Ich“

„stehe nicht vor der Heirat, Gert“, schloß sie. „Du“

„aber bist Brautgänger. Die Zeitung brachte die“

„Nachricht — eine Anzeige erhielt ich nicht, sonst“

„hätte ich hier geschrieben, das versteht sich.“

„Gert schaute in die rosige Wende, in der ein“

„höher sich wogte. Seine linke Hand machte eine“

„wehende Bewegung. „Wir haben keine Anzeigen“

„versandt“, sagte er. „Auch deshalb hat ich dich“

„her, um dir über meine Ehe ein Wort der Auf-“

„klärung zu geben.“

„Ist es nötig?“ fragte sie.

„Ja“, rief er hartnäckig und verzerrt, „ich will“

„daß du mich anhörst — ich will!“

„So sprich, ich höre ja, ich höre!“

„Er stand auf und stellte sich vor sie. Sie sah“

„er war gebirgter geworden, und sie verneigte“

„auch, in seinem Gesicht etwas Neues zu entdecken.“

„eine veränderte Stromstärke, einen sehr barten“

„fast brutalen Zug. Es war nicht mehr die alte“

„Hilfslosigkeit, er war Landbesitzer geworden,“

„er war wie ein Cromwellscher Reitermann.“

„Es kam mir alles ziemlich unvernünftig“, hub er an, „die ganze verrückte Geschichte. Ist sie nicht“

„verrückt? Nun ja, aber sie past in das Leben der“

„Höras, das immer Nerven erforderte. Und, Grete,“

„paßt auch zu den Geisbachs, die in reichem Erbsen“

„jedweder Lage zur Größe kamen. Theda ist ein“

„armes, fröhliches Tierchen, ein Sohn ist nicht da, wer“

„soll der Erbe sein, wenn Onkel Ernst einmal stirbt?“

„Verständlich, daß er da an mich als den Aleren“

„dachte. Und ich selbst? Mein Gott, es drückt mich“

„nicht schwer, daß ich nun auch noch den Namen“

„Geisbach meinem eigenen zufügen muß, es ist mir“

„vollends wurscht. Wichtiger ist die materielle Seite.“

„Die Höras haben nie solide gewirtschaftet —“

„Grete, wenn wir zwei uns getraut hätten, wir“

„hätten auf Groß-Bonar die Taille eng schnüren“

„müssen — siehst du, auch an das dachte ich, als ich“

„dich vorhin fragte, ob wir wirklich so glücklich ge-“

„worden wären, wie wir damals hofften.“

„Es geistert zum Geschehen“, fiel Grete ein,“

„und ihre Brauen zogen sich zusammen. „Bleib“

„bei der Gegenwart.“

„Paßt recht. Wie liegt's in der Gegenwart?“

„Jurecht und durch Rabinetsorder ist alles er-“

„leibigt, es ging rasch bei den Verbindungen der“

„alten Herren. Am Tage der Hochzeit bin ich schon“

„ein Graf von Geisbach, der Ehevertrag liegt fertig“

„vor und ist gültig für mich, ich kann nur gewin-“

„nen. Stimmt — ich kann nur gewinnen, komme es“

„wie es will. Ich gebe zu, diese Ehe hat etwas“

„Stimmvolles, weil sie eben keine Ehe ist, aber“

„das Unnatürliche findet doch einen gewissen Aus-“

„gleich durch den Zwang der Tatsachen. Und vor“

„allen Dingen gibt sie mir eine sichere Lebensgrund-“

„lage.“

„Er sprach eindringlicher weiter, er verteidigte“

„sich Grete gegenüber und versuchte sein Handeln zu“

„begründen. Sie vernahm auch, was er sagte, aber“

„zuweilen störten abirrende Gedanken ihre Aufmerk-“

„samkeit. Es drängte sie plötzlich, ihm zu erzählen“

„wie sich unvernünftig der Gemütszustand der Mut-“

„ter geändert habe, und daß sie insofern seinen“

„Einpruch mehr gegen eine Heirat mit ihm erheben“

„würde. Einen Augenblick wurde die Begier, dar-“

„aufhin seine Antwort zu hören, so stark, daß sich“

„die Worte schon auf ihren Lippen formen wollten“

„— aber da sprach er gerade von seiner unveränderten“

„Armut und den Rettungsmöglichkeiten durch“

„seine Ehe mit Theda. „Verliert sie etwas durch“

„diese Heirat?“ fragte er. „Nein, Grete, sonst wäre“

„ich nicht darauf eingegangen. Zweierlei ist mög-“

„lich: entweder sie gewinnt, und das wünsche ich“

„Ihr aus herzlichem Herzen — dann werde ich ihr“

„ein Gatte sein, über den sie sich nicht zu bekla-“

„gen hat.“

„Kannst du das, wenn du sie nicht liebst?“ warf“

„Grete ein. Und sofort fühlte sie das Lächeln die-“

„ser Frage in Hinblick auf das Geschäftsmäßige“

„der Angelegenheit und keifte ein: „Ich meine, ver-“

„siehst mich recht, wenn man sich heiratet und es“

„spricht dabei auch nicht Allerlei mit, ein ge-“

„wisser Konstat der Seelen darf doch nicht fehlen“

„ein inneres Einverständnis falls beide Teile nicht“

„unglücklich werden sollen.“

„Natürlich“ entgegnete er leicht. „Theda folgt“

„dem Wunsch ihres Vaters — vielleicht wider-“

„standlos in ihrer apathischen Stimmung, aber“

„daß sie mich, den Vetter, unter allen Umständen“

„lieber nimmt als einen Wildfremden, ist ja doch“

„natürlich! Wir haben uns nicht allzu häufig im“

„Leben gesehen. Sie hat mich immer gern gehabt, das“

„ist alles, was ich über ihr Empfinden sagen kann“

„— und als ich gestern, ein seltsam glücklicher Bräut-“

„gamm, an ihrem Betischen sah, versuchte sie, mit“

„ihrem kleinen durchsichtigen Blicke meine Hand“

„zu drücken — und das kam mir wie ein Versprechen“

„vor und auch wie eine rührende Bitte. Ja, Grete,“

„es war wie ein Augenblick der Rührung“

„für mich alten Mann, und in diesem Augenblick“

„sah ich die ganze Geschichte doch in einem anderen“

„Lichte als dem einer bloßen Zweckmäßigkeit. Mein“

„Stimm, bei den weißen Ehen spricht schließlich auch“

„die gesunde Vernunft mit, eine gewisse praktische“

„Verpflichtung — mit der Liebe allein, zum Geier“

„kommt man gewöhnlich nicht weiter!“

„Sie nickte. „Du hast recht“, sagte sie milde, und“

„er fuhr hastig fort: „Ich geh' nun ins Ausland —“

„das ist mildem für mich — und Gert Theda in-“

„teressieren, so werde ich möglicherweise den diploma-“

„tischen Kramel gleich über Bord und kehre heim“

„und übernehme die Verwaltung der Betriebe —“

„das wird sich finden. Aber auch an das Schlimmste“

„muß man denken, an den Tod der armen Kleinen.“

„Der Knall eines Schusses in unmittelbarer Nähe“

„gerah von ihm. Der Gaul Gerhards stieg erschreckt“

„Grete sprang auf, und eine lustige Stimme rief:“

„Laßt euch nicht stören — der Schuß ging in“

„die Luft, er war nur ein Warnungssignal, daß“

„man euch ungewollt belauschen könne. Herrschaften“

„Ihr habt mir mein Bild vergällt — das ist der“

„Standplatz eines kapitalen Wids — guten Abend“

„Grete, guten Abend. Herr Gert!“

„Aler löste sich aus dem Schatten der Bäume“

„im Amierod, hochgestieft, die Büsche über der“

„Schulter, und vor den beiden die Hand.“

„Ich höre, man kann dir gratulieren, Grete“,“

„fuhr sie fort.“

„Ich habe schon Gert erklärt, daß das ein Irr-“

„tum ist“, entgegnete Grete. „Aber willst du mich“

„Glück wünschen, tu es immerhin: es geht meiner“

„Mutter gottlob besser.“

„Doch da, das freut mich aufrichtig. Ich wollte“

„alle Tage einmal bei euch heransfahren, aber ich“

„kam nicht dazu. Also ein Irrtum — ich weiß“

„nicht, wer mir erzählt hat, du wollest mit einem“

„Missionar irgendwohin zu den Wilden — Herrgott“

„was schwach man zusammen — und gerade Kap-“

„pitesch mit seinen Geheimnissen ist für die Umwelt“

„ein besonders interessanter Winkel! Und was sagst“

„du zu unserem Jünglingsverlobten? Bist du auch auf“

„der Hochzeit in Schwelge?“

„Romische Frage“, warf Gert ärgerlich ein. „Wir“

„können sie doch nicht ohne ihre Mutter laden!“

„Natürlich nicht — pardon...“ Ein ironischer“

„Zug floste um ihre Lippen... „Du bist zu Pferde“

„gekommen, Gert — wollest die Heimat noch einmal“

„abreiten vor deiner großen Reise — verstehst“

„ich, und triffst hier am Redensee ganz zufällig mit“

„einer leidenschaftlich gewordenen Erinnerung aus der“

„Kindertage zusammen — und ganz zufällig mit“

„auch ich noch dazukommen. Entschuldigt euch, hier“

„war's, wo wir drei und mal ewige Freundschaft“

„schwuren! Wir ritten die Ponds aus Groß-Bonar“

„und hatten unser Frühstück mitgenommen — auch“

„eine gestohlene Flasche Ungar, die unsere Phantasie“

„beflügelte — und weicht du noch, Grete, wie wir“

„da Gert mit Eichenlaub schmückten und ihm einen“

„Kranz von Kneumen und Wasserwinden auf das“

„Haar setzten?“

„Ja“, sagte Grete, „ich weiß es noch.“

„Da sah er wie ein Baldgott aus, und wie“

„wären seine Oraden. Wir hatten unsere roten“

„Kleiderchen an, wie Rosenblumen oder Feuer-“

„nelken, und schließlich zogen wir Stiefel und“

„Strümpfe aus und patzten im Wasser umher.“

„Glückliche Kindheit! Was ist aus unserer Freundschaft“

„geworden? Du sitzt zwischen deinen Ge-“

„brüdern, und ich dehnte da oben meine Schlei-“

„en — Gert aber geht und durch die Lappen“

„nimmt erst ein Weib und dann reißt er aus. Du“

„schiff nach China — näher werde es nicht sein.“

„Johes, was redest du!“ rief Gert, während über“

„das störende Dazwischentreten Aleres. „Wollest du“

„nicht einen Wids belauern, holte Diana? Vielleicht“

„kommt er noch — wir lassen dich allein. Grete“

„ich führe meinen Gaul und bringe dich durch den“

„Wald zurück. Es dämmert, und du kannst dich“

„vertreten.“

(Fortsetzung folgt.)

Fritzsche's

Kleidung ist die beste!

Als passende Weihnachts-Geschenke
empfehlen wir:

Ulster-Raglan M. 19.-, 21.-, 25.-
29.-, 33.-, 36.-, 42.-, 46.-, 55.-
Paletots M. 33.-, 36.-, 39.-, 42.-
46.-, 50.-, 55.-, 66.-, 72.-, 80.-
Gabardine-Mäntel M. 33.-, 36.-
42.-, 55.-, 66.-, 72.-, 80.-, 88.-
Gummi-Mäntel M. 23.-, 25.-, 27.-
29.-, 33.-, 39.-, 42.-, 46.-, 50.-

Loden-Mäntel . . . M. 23.-, 25.-
29.-, 33.-, 36.-, 42.-, 45.-, 50.-
Anzüge M. 19.-, 23.-, 25.-, 27.-, 29.-
33.-, 36.-, 39.-, 42.-, 50.-, 55.-, 60.-
Hosen M. 8.-, 9.-, 10.-, 12.-, 14.-, 16.-
18.-, 20.-, 22.-, 24.-, 26.-, 28.-, 30.-
Schlafröcke - Hausjoppen
Lod.-Joppen - Strickwesten

Jünglings- u. Knaben-Kleidung entsprechend billiger.

Fritzsche

Elberfeld, Wall 32

Fernruf 303, 5008, 5023

Bevor Sie kaufen,
besichtigen Sie
unsere Auslagen.

Sonntag den 23. Dezbr.
von
3 bis 6 Uhr geöffnet.



elle.
d9308

Öbliertes
Zimmer

187 an Gesch. *
 möbl. Zimmer,

von Jg. Ede-
(Weidwälder)
H. Goldmiste.
H. 277 an G.
Kreuzweg 57. †
müllertes
J. H. Schaffm.
H. 9206 a. G.

ratagenuche

H. Krl. Stund.
 lach. Gefährd.
 der Ber. mit
 2-3. -Günstig.
 H. da Wasser
 zurückgep. gel.
 leij. Keine Ber.
 ed. Herrn zw.
 eicrat Brücke u.
 35 an Gefch. *

nuntio die
 genitum, edictor.
 nichil ant. 33
 Ausl. Orde
 n unt. E 1846
 i. d. Th. 185255
 243. aut. cinillas
 bausl. aut erg.
 Per. e. deff. fuf.
 alveda ipater.
 at. Dr. unt.
 37 on Off. *
 20000

Kaufm., ev., im
 Reich. (Weden-
 t. u. Gentscher.)
 wunfch. find.
 ame, b. 20 J.
 wech. bath her
 geirat. henn.
 nien. Geim. ge-
 M. St. m. 1848
 unt. B. 2148
 Neuero. 57. 4
 nachstunfch.
 nus. anocher.

Schein., He-
 i. sucht auf d.
 (weil sonst L.
 und die Be-
 halt einer f.
 ., od. Dame.
 ungelung und
 eit. Vertheben
Heirat.
 Ruldr. m. Bild
 (weil.)
 Df. 5023 an
 Caalenstein &
 f. Düsseldorf,

ndw., etz. Ge-
u. Wohn. fei-
aufst. wünsch-
aber wünsch-
sollen im Ge-
nnen zu lern.
u. E 9165 an
schick. d. 21.*

0000 Gold-Mt.
0000 Tollar
00 Gold-Mt.
0000 Tollar
00 Gold-Mt.
0000 Tollar
0000 Gewinn.
0000 Gold-Mt.
0000 Tollar
Sept. 18, 19. Jan.
Wits-Gold-Loss
130.00

21. Gold-W.
 in Wapern).
 42 Gold-W.
 in Wapern).
senberg junior
Wittenmarkt 11.

 Drilling in
 Wapern

Peter Krieger
 Vater u. Witwe,
 Angablung
 richtung.
 mh. Frau
 Steinweg 63.
 e. Altemarkt.

33 1/3 % resp. 25 %

Rabatt gewähre ich auf meine an und für sich schon niedrig berechneten Preise, jedoch nur bis einschl. 24. Dezember d. J., abends 7 Uhr.

Geschäftszeit: 8 1/2 - 1 Uhr, 3 - 7 Uhr und Sonntag, den 23. d. Mts. von 3 - 6 Uhr.

Oscar Fromm

Barmen, (früher Reichshof) Altermarkt 28. Telefon 5951.

Verkauf nur I. Etage.

Weihnachts-Geschenke!

Um allen wöchentlichen oder kurzfristigen Gehaltsempfängern die Weihnachts-Einkäufe zu erleichtern, habe ich mich zur Annahme **Teilzahlungen** bis 20. Dez. entschlossen u. offeriere zu billigsten Preisen

la Offenbacher Lederwaren

wie folgt:

Besuchtaschen, elegante Formen in allen Lederarten . . . von 2.50 Goldm. an.
Besuchtaschen in echt Rindlack, wunderbare Auswahl . . . von 3 Goldm. an.
Handtaschen in Bügelform, prima Voll-Leder, moderne Formen . . . von 3.50 Goldm. an.
in la Rindleder . . . von 10 Goldm. an.
Brieftaschen, große Auswahl, von 3 Goldm. an.
Zigarren-, Zigaretten-Etui's, Goldschmiedtaschen in großer Auswahl, sehr preiswert.
Akzentaschen . . . von 10 - 25 Goldm.
Berufetaschen, Schul-Tornister, Reisekoffer etc. etc.



Offenbacher Lederwaren B. Haase, Elberfeld, Schwanenstr. 48, I. Etg. Kein Laden!

Eine Weihnachtstrende für jedermann!

Tabak

50 gr Paket 15 und 20 Pfg. u. höher
100 gr Paket 20, 40, 60 Pfg. u. höher

Zigaretten

von 1 1/2 Pfg. an

Zigarren

von 7 Pfg. an

Zigarrenhaus Krosta & Röttgers

Elberfeld, Morianstraße Nr. 24/26, Fernsprecher 6288, gegenüber der Hauptpost

Wir haben täglich **Waggon-Eingänge** von den Zechen „Lothringen“, „Graf Schwerin“ und „Präsident“ in

la Fettkohlen u. Roks

Berg.-Märk. Kohlenhandels-Gesellschaft Strade & Co., Rom.-Gej., Barmen.

Fernsprecher: Barmen 6177-6178-6179 1820a

Überzeugung macht klug!

In eigenem Betriebe hergestellten

Herren-Anzüge

zu äußerst billigen Preisen

Teilzahlung gestattet.

Anzug-, Schlupferhose

enorm billig.

Bei Zahlung von Stoffen nach Ihrem Maß

angefertigt. 14437

Nur tabelloser Stoff u. beste Verarbeitung

wird volle Garantie übernommen.

Gerrenkleiderfabrik

Badenträger,

Elberfeld, Blumenstr. 20.

Lickzack-Nähmaschinen.

Knopfloch-, Knopfannäh-, Festonier- und Stickmaschinen, 14437

Anlage kompl. Kraftnähbetriebe mit

Phönix-Schnellnähmaschinen M. M.

Maschinen-Nähmaschinen

in reichhaltiger Auswahl.

Reinhold & Co., Elberfeld, Aue Nr. 12.

2-41

Nur für Wiederverkäufer

Wir bieten an in jeder Menge

Zigaretten

Markenware v. 18 Bld. an v. 18 Bld. an

u. d. Sorten v. 14 Bld. an v. 18 Bld. an

Süpfind & Co., Köln a. Rh.

Berlin: Elb. 21. Ringbahn 12.

1. Etg., Tel. 1917, hinter d. Rathaus.

Elberfeld, Tel. 4387.

Fahrt wird vergütet.

Da ich vom hiesigen Finanzamt gezwungen

worden bin, einen großen Geldbetrag in kurzer

Zeit zu zahlen, bin ich gezwungen, sämtliche

Ulster, Schlupfer, Paletots, Anzüge,

Gummimäntel, Konf.-Anzüge, Lodenjoppen, Hosen

fast zur Hälfte des früheren Preises

zu verkaufen. Jeder Käufer kann sich bei mir

für wenig Geld schick und elegant kleiden.

Günstige Gelegenheit f. Wiederverkäufer!

C. Meyer,

Elberfeld, 17 Friedrichstr. 17.

Bitte genau auf Hausnummer 17 zu achten.

Sonntag bis 6 Uhr geöffnet.

Ausverkauf.

Praktische Weihnachtsgeschenke

Fernspr. 4000 u. 4018

4371

230b

SAUERWALD

BARMEN

Mindenburgpl. 3, 3a, 3b

Befeuchtungskörper

Heiz- u. Kochapparate

Staubsauger

in großer Auswahl

Größtes Spezialgeschäft

Ein praktisches Weihnachtsgeschenk

ist ein gutes

Tafel-Besteck

in Alpaca-Silber, Alpaca

poliert, echt Ebenholz, Edel-

holz u. s. w. 14233

Besichtigung ohne Kaufzwang erbet.

Fachmännische Bedienung.

G. A. Lütters,

ELBERFELD, Fernspr. 5296,

Turnhof 4.

Sollinger Stahlwaren-Spezial-Haus.

Gegründet 1888.

230b

Das Heimatbuch des Bergischen Landes

darf in diesem Jahre auf dem Weihnachtstisch nicht fehlen

Fisch-Getau

Ein bergischer Seidenwörter-Roman

von Walther Schulte vom Brühl

2. Auflage / Preis geb. Goldmark 3.-

Das Bergische Land - Landschaft und Men-

schen - auf diesem liebevoll gemalten Grunde

gibt der Verfasser einen Erzählungsroman, der

vom Aufstieg eines armen Seidenwirkers zum

Fabrikherrn erzählt. - Ein Buch, aus

dem Gemüt und schöne Lebensbejahung spricht

Ein Schatz für jedes

bergische Haus

Zu haben in allen Buchhandlungen, in den Geschäftsstellen des

„Gen.-Anzeigers f. Elb.-Barmen“ od. direkt vom Stammhaus

Verlag W. Girardet, Essen

Sprechapparate

Resonanz-Apparate - Elektr. Apparate.

Schallplatten

Parlophon - Beka - Odeon - Vox.

Musikinstrumente aller Art.

Große Auswahl. OO Große Auswahl.

Karl v. Kothlen & Sohn,

Elberfeld, Kölnerstr. 58. Tel. 3383.

Besichtigung ohne Kaufzwang.

Durch jetzt getätigte günstige

Einkäufe verkaufe ich

Damen-Mäntel u. Jacken v. 15.00 an

Jacken-Kleider . . . v. 32.00 an

Herren-Anzüge . . . v. 24.50 an

Paletots u. Ulster . . v. 32.00 an

Gummi-Mäntel . . . v. 22.50 an

Wetter: 13229

Großer Umsatz, kleiner Nutzen.

Etagengeschäft

M. GUSDORF

ELBERFELD

Eingang Friedrichstraße 88

Ecke Neumarkt.

Anzahlung gestattet.

230b

Wellner-Silber bürgt für Qualität!

FABRIK-MARKE

Wellner-Silber

GRÖßTE AUSWAHL IN

Tafel-Bestecken.

Alpaca-Silber, 90-100 Silberauflage. Spez. Wellner Silber.

Sämtliche Muster mit nichtrostenden Klingen der Firma

J. A. Henckels komplett vorrätig. Sämtl. Muster werden auch

einzelne abgegeben u. können zu jed. Zeit komplettiert werden.

Empfehle gleichzeitige me-

ne Stahlwaren-Fabrikate

J. A. Henckels Zwillings-

werk-Kassiermesser, Kassier-

Apparate, Taschenmesser

Scheren sowie sämtliche

Stahlwaren.

Ernst Tesche, Barmen, Rathauspl.

Beim Einkauf von Stahlwaren u. Bestecken

achte man auf die Qualität und Fabrikate.

Für alle bei mir gekauften Stahlwaren und Bestecke wird

volle Garantie geleistet.

230b

MODERNES THEATER

Wall 28 Elberfeld Fernspr. 606

Volksstämmliche und Jugend-

Morgen-Vorstellung

Aus den Tagen

BUFFALO BILLS

Kulturhistorisches Zeitbild aus

dem amerikanischen Bürgerkrieg

nach dem bekannten Roman des

Mitkämpfers Oberst Bill Cody.

IV. (Schluss-) Teil

Dieser „Endkampf“ betitelt

Teil des Films zeigt, wie

die erste Pacificbahn, deren

Schienenstrang den Westen

und Osten der Vereinigten

Staaten Nordamerikas verbin-

det, nach Überwindung der

letzten Hindernisse und aller

Gewalten zum Troie vollendet

wird, und führt die spannende

Romanhandlung zum glück-

lichen Ende.

Verspruch: Studienrat Hintz.

Orchestermusik.

Jugendliche haben Zutritt!

Kleine Preise! 147

230b

Moderne

Herren-Mäntel

Umstände darüber berichtet

unter Preis abgegeben.

U. Barmen, Hauptstraße 2.

230b

Sonder-Angebot

Zigarren und Zigaretten

Solange Vorrat reicht:

Marken in Zigaretten

von 15 bis 35 Millionen pro Pa-

Zigarren

v. 80 Millionen an pr. Kiste, verpackt

ebenfalls sehr preiswerte

Weihnachts-Gadgets.

Berg. Tabakwaren-Vertrieb

Reber & Co.,

Elberf., Alexanderstr. 12. Tel. 2194.

230b

Für Möbel-, Polster-

und Sattlergeschäfte!

Ein Waggon Gefelle angelaufen

Divan, Sofa, Klubsche und etc.

Bestauf ab Lager zu den bill. zu haben

Gustav Wehrbusch, Elberfeld

Kucastr. 21, Fernspr. 2394.

230b

Wellner-Silber bürgt für Qualität!

Am Freitag, 21. Sonntag, 22. u.

Sonntag, 23. Dezember findet

3 große

Sonderverkaufstage

in Jacken, Jumper,

Kleider, Kinderklei-

chen, Westen, Shais

u. s. w. statt.

E. Dahlhaus

Elberfeld, Kölnerstr. 77, I.

neben Thalia-Theater.

Versäumen Sie nicht, mehr

Lager zu besichtigen.

230b

Neue Ladung

Weihnachtsbäume

angekommen von 0.50 M. an

Elberfeld, Lindenstraße Nr. 84.

230b

Auto-Benzin Straz,

Benzol, Petroleum, Öl

besol. sämtl. Motoren- u. Maschinen-

öle, in fast amer. Herkunft, lebhaft

offert zu billig. 1468

Fußbodenstaub,

la Gellstran.

Berg. Öl- und Fettindustrie

Hans Becker

Elberfeld, Bismarckstr. 121. Tel. 1000

Neuer leicht. Gebot. Halbfabrikat

Wichsenpulverstr. 19. Telefon 14

230b